

Fossile Wespennester.

Mit einer Abbildung

von

Anton Handlirsch (Wien).

Im Oberoligozän von Flörsheim wurden zusammen mit Landschnecken, Insektenlarven, Eidechseneiern und Säugetierresten einige Gebilde gefunden, die auf den ersten Blick eine auffallende Ähnlichkeit mit den bekannten kugelförmigen Lehm-



Fossile Wespennester aus Flörsheim (natürliche Größe).

nestern der solitären Vespiden aus der Gattung *Eumenes* zeigen. Friese, der diese Objekte gesehen, hat keinen Augenblick an ihrer Eumenidennatur gezweifelt.

Nachdem jedoch einige Paläontologen, denen diese Gebilde vorgelegt wurden, meinten, es sei doch möglich, daß es sich um Spongien handle, und nachdem ich selbst ein äußerlich ganz ähnliches miozänes Fossil gefunden habe, das dem Bryozoon *Cellepora*

globularis (det. Th. Fuchs) angehört, habe ich eine chemische und mikroskopische Untersuchung der fraglichen Gebilde vorgenommen, durch die nun wohl alle Zweifel behoben werden.

Es sind Hohlkugeln von 18—22 mm Durchmesser und 2—3 mm Wandstärke. Sie tragen an der oberen Seite das charakteristische Flugloch und bestehen aus Lehm, in dem Kalksandkörnchen eingebettet sind. An manchen Stellen sind in der Wand kleine Hohlräume sichtbar. Von geformten Hartgebilden (Kalk- oder Kieselnadeln) ist keine Spur zu finden, und das Material entspricht vollkommen jenem rezenter *Eumenes*-Nester.

Nach der Größe der Nester zu schließen, muß die Wespe zwei- bis dreimal so groß gewesen sein wie die heute in Mitteleuropa verbreitete *E. pomiformis*; so große Arten leben jetzt nur in heißen Ländern. Ich schlage für die oligozäne Art von Flörsheim den Namen *Eumenes römeri* n. sp. vor, zur Erinnerung an Prof. Dr. F. Römer, der mir diese interessanten Objekte vor längerer Zeit zur Untersuchung vorgelegt hat.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht über die Senckenbergische naturforschende Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [1910](#)

Autor(en)/Author(s): Handlirsch Anton

Artikel/Article: [Fossile Wespennester. 265-266](#)